



Die Fotos zeigen (von links) einige Starter der IGS vor dem 6,2 km-Lauf, einen erschöpften aber überglücklichen Axel Hantelmann (Lehrer in Jahrgang 6) sowie Sabrina Kokott (Lehrerin in Jahrgang 6) mit einigen ihrer Schüler, darunter auch ganz rechts Max, der schnellste Läufer der Schule. oh/3

IGS Lengede mit 60 Teilnehmern beim 28. Braunschweiger Nachtlauf

Schüler, Lehrer, Eltern und sogar Großeltern liefen gemeinsam durch die Löwenstadt

Lengede. Beim diesjährigen Braunschweiger Nachtlauf nahm erstmalig auch die Integrierte Gesamtschule Lengede (IGS) teil. Unter die fast 12 000 Starter der mittlerweile 28. Auflage des überregional bekannten Laufes durch die Braunschweiger Innenstadt mischten sich mehr als 60 Teilnehmer der IGS Lengede.

Je nach Altersklasse und Fitnesszustand wurden bei sehr guten äußeren Bedingungen Distanzen von 3,2, 6,2 oder sogar

12,2 Kilometern gelaufen. Dabei ging es neben der physischen Anstrengung und dem Erreichen von persönlichen Zielen vor allem um das gemeinschaftliche sportliche Erlebnis nach dem olympischen Motto „Dabeisein ist alles“.

Die besondere Atmosphäre mit zigtausend anfeuernden Zuschauern am Streckenrand motivierte alle Teilnehmer, ihr Bestes zu geben. Hannah, Schülerin der Klasse 6a: „Durch die vielen

Leute, die an der Seite Beifall klatschen, läuft man automatisch schneller.“ Dörte Kalkhof, Lehrerin in Jahrgang 8, ergänzt dazu: „So viele Gesichter starren einen an, da weiß man gar nicht, wo man zuerst hinschauen soll. Aber es ist einfach ein tolles Ereignis gemeinsam mit unseren Schülern.“

Besonders erfreut zeigte sich Sascha Witte, Sportlehrer in Jahrgang 6 und Organisator des Laufes für die IGS, über die zahl-

reichen mitlaufenden Mütter und Väter der Schüler. Witte weiter: „Sogar ein Großvater lief zusammen mit seiner Enkelin. Hierbei zeigt sich einmal mehr, wie Sport auch generationenübergreifend verbindet.“

Dass auch 16 Lehrkräfte der IGS Lengede am Start waren, unterstreicht das gemeinschaftliche Repräsentieren der Schule durch Schüler, Eltern und Lehrer. „Es hat echt total viel Spaß gemacht – und ich bin im nächs-

ten Jahr wieder dabei“, sagt Linda Fichtner, Lehrerin in Jahrgang 7. Dann, so Witte, kann die IGS Lengede hoffentlich noch mehr Teilnehmer melden. rd

